



i Stichwort **Bildung**

Mehr als 750 Millionen Menschen weltweit können weder lesen noch schreiben. Zwei Drittel sind Frauen und Mädchen. Ihnen wird der Schulbesuch häufig aus kulturellen, religiösen oder ökonomischen Gründen verwehrt. Aktuell gehen 258 Millionen Kinder und Jugendliche nicht in die Schule. Das bedeutet: Ein Sechstel aller Heranwachsenden weltweit hat keine Chance auf Bildung. Die Gründe für die Misere sind vielfältig: So fehlen vielerorts Schulen. Häufig mangelt es auch an gut ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern und an brauchbaren Unterrichtsmaterialien. Oftmals können sich auch die Eltern das Schulgeld nicht leisten.

Brot für die Welt setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Menschen Zugang zu guter Bildung bekommen:

- Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten und städtischen Armenvierteln.
- Wir helfen ethnischen Minderheiten und anderen benachteiligten Bevölkerungsgruppen, ihr Recht auf Bildung einzufordern.

Wir sind der Überzeugung: Bildung ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung.

Ihnen liegt Bildung am Herzen? **Sie möchten das Projekt „Eine Ausbildung für die Ausgegrenzten“ unterstützen?** Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Bildung“ auf folgendes Konto:

Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt im Bereich Bildung ein.

Um wirkungsvoll zu helfen, arbeitet Brot für die Welt vor Ort eng mit erfahrenen einheimischen Partnern zusammen – oft kirchlichen oder kirchen-nahen Organisationen. Diese werden regelmäßig von internen und externen Prüfern kontrolliert. Den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr mit dem Spendensiegel.



Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bescheinigt: **Geprüft + Empfohlen**

Haben Sie Fragen zu Ihrer Spende?

Wenden Sie sich gerne an uns:

Brot für die Welt
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin
Telefon 030 65211 4711
kontakt@brot-fuer-die-welt.de

Herausgeber Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Brot für die Welt **Redaktion** T. Lichtblau, F. Reich (V.i.S.d.P.)
Text innen Johannes Dieterich **Fotos** Mark Lewis
Gestaltung Factor Design AG, Hamburg **Satz** Bohm und Nonnen
Druck Spree Druck Berlin Berlin
Papier 100% Recycling-Papier
Art. Nr. 119 117 680; Juli 2021



Eine Ausbildung für die Ausgegrenzten



Bildung Südafrika Jugendliche haben im Johannesburger Problemviertel Hillbrow kaum eine Chance auf einen Job. Es sei denn, sie sind gut qualifiziert. **Ihre Spende hilft!**

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



In Hillbrow sind die Lebensbedingungen schwierig. Kinder und Jugendliche haben kaum Perspektiven.

Eine Ausbildung für die Ausgegrenzten Kriminalität, Drogen, Gewalt – die Probleme im Johannesburger Migrantenstadtteil Hillbrow sind vielfältig. Jugendliche haben hier kaum Perspektiven. Doch es gibt einen Hoffnungsschimmer.

„Alles, was mit Kleidern zu tun hat, fasziniert mich“, sagt Stevie Mbourangon. Als die 21-Jährige nach dem Abitur keinen Job fand, schlug sie sich zunächst mit dem Verkauf von gebrauchten Klamotten durch. Doch ihr Verdienst reichte kaum zum Überleben. Dann erzählte ihr eine Freundin vom Nähkurs der Outreach Foundation. Die junge Frau war sofort Feuer und Flamme – erst recht, nachdem sie den Preis erfahren hatte: Ein zwei Monate langer Kurs kostet gerade mal 300 Rand, umgerechnet etwa 15 Euro. „So viel verlangen andere für einen einzigen Tag.“

Vielfältiges Angebot Der Nähkurs ist nur eines der Angebote der Outreach Foundation, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. Zum Programm zählen auch IT-, Koch-, Maurer-, Klempner-, Beauty-, Musik- und Tanzkurse. Nicht zu vergessen: die Arbeit der psychosozialen Beraterinnen. Sie stehen Migrantinnen und Migranten bei, die um ihr Aufenthaltsrecht kämpfen, helfen Jugendlichen, die drogenabhängig sind, kümmern sich um Menschen ohne Obdach und Halt. Insgesamt profitieren 7.200 junge Menschen von dem Projekt.

Berufsziel: Modemacherin Zweimal pro Woche sucht Stevie Mbourangon nun das Zentrum der Outreach Foundation auf. Hier lernt sie, Kleider, Röcke, Hemden und Hosen zu nähen. Vielleicht wird sich so irgendwann ihr großer Traum erfüllen: ein Modegeschäft mit eigenem Label zu eröffnen.

→ **Weitere Infos finden Sie unter**
www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/suedafrika-ausbildung



Zuversichtlich Stevie Mbourangon macht im Zentrum der Outreach Foundation einen Nähkurs. Sie und die anderen Teilnehmenden haben gute Chancen, anschließend einen Job zu finden.



Zahlen und Fakten

Das Projekt im Überblick

Projektträger: **Lutheran Community Outreach Foundation (LCOF)**
Spendenbedarf: **150.000 Euro**

Kostenbeispiele:
20 Meter Stoff: 66 Euro
10 Scheren: 80 Euro
1 Nähmaschine: 111 Euro